

Inhaltsverzeichnis

A. Kapitalistische Varianten	17
I. Definitionen des Kapitalismus	17
II. Kapital und Reichtum	21
III. Unternehmen und kapitalistischer Profit	24
IV. Entstehungsbedingungen des Kapitalismus	28
V. Kapitalismus und wirtschaftliches Wachstum	33
B. Antiker oder mittelalterlicher ‚Kapitalismus‘ – ein begrifflicher Widerspruch	40
I. Jüdischer oder ägyptischer ‚Kapitalismus‘	40
II. Griechischer ‚Kapitalismus‘	43
III. Römischer ‚Kapitalismus‘	47
IV. Militärischer oder kolonialer ‚Kapitalismus‘	51
V. Die mittelalterliche Wirtschaft	56
C. Der Merkantilismus als erstes kapitalistisches Wirtschaftssystem	61
I. Merkantilistische Wirtschaftspolitik	61
II. Geld- und Goldreichtum als Staatsziele	64
III. Geregelte Bevölkerungszunahme	69
IV. Französischer Merkantilismus als Vorbild?	72
V. Kapitalistische Mängel des Merkantilismus	77

D. Der protestantisch-ethische ‚Geist‘ und die kapitalistische Wirtschaftsgesinnung	83
I. Religiöses Gefühl oder kapitalistischer Geist	83
II. Max Webers Protestantische Ethik	90
III. Werner Sombarts Wirtschaftsgesinnung	112
IV. Eine Kritik an der calvinistischen These	120
E. Die europäische Industrialisierung als revolutionärer Durchbruch eines ökonomischen und gesellschaftlichen Kapitalismus	125
I. Großbritannien als kapitalistischer Vorreiter	125
II. Bevölkerungszunahme als Bedrohung oder Wachstumsgenerator ..	131
III. Die Bedeutung von Privatunternehmern ist überschätzt worden ..	136
IV. Natürliche Ressourcen und andere Faktoren	139
V. Industrielle Produktion und Wandel der Gesellschaft	143
F. Der revolutionäre Marxismus als weltweite Untergangstheorie des Kapitalismus	150
I. Marxismus und Kommunismus als Kapitalismusgegner	150
II. Friedrich Engels als erster theoretischer Kapitalismuszertrümmerer ..	154
III. Karl Marx, der kapitalismuszerstörende Revolutionär und Wladimir Lenin als sein politisch-realistischer Nachfolger	162
IV. Rudolf Hilferdings Finanzkapitaltheorie	170
V. Der Erste Weltkrieg als revolutionäres Sprungbrett zum Marxismus-Leninismus	180

G. Hat der Kapitalismus im 21. Jahrhundert eine realistische Überlebenschance?	185
I. Weltkrieg und Weltwirtschaftskrise als Auslöser eines kapitalistischen Umdenkungsprozesses	185
II. Die ‚Fortschrittsfeinde‘ des Kapitalismus	189
III. Utopische Vorstellungen von einem alternativen Wirtschaftssystem ..	194
H. „Prosperity! Fortschritt! ohne Ende, ohne Ende!“	201
I. Hat der Fortschrittoptimismus abgewirtschaftet?	201
II. Der globale Kapitalismus und seine Gefahren	206
III. Die Zukunftsaussichten des Kapitalismus	210
IV. Der moderne Kapitalismus wird überleben	216
Literatur	220
Personenregister	234